

Pressemeldung

Sanierung der KONTEC Gruppe läuft planmäßig

**- Sanierungs- und Insolvenzverfahren der Gesellschaften der KONTEC Gruppe eröffnet -
Geschäftsbetrieb läuft größtenteils uneingeschränkt weiter - Restrukturierung der KONTEC
Gruppe durch Konzentration auf zukunftsfähige Unternehmensteile -**

Ludwigsburg, 06.04.2017. Die Sanierung der KONTEC Gruppe verläuft weiter nach Plan. Mit Beschluss vom 01.04.2017 hat das zuständige Amtsgericht Ludwigsburg die verschiedenen Sanierungs- bzw. Insolvenzverfahren über die Gesellschaften der Gruppe eröffnet. Zum Sach- und Insolvenzverwalter hat das Gericht Herrn Rechtsanwalt Martin Mucha von der Kanzlei GRUB BRUGGER bestellt. Damit hat die KONTEC Gruppe einen weiteren Schritt in ihrem Restrukturierungsprogramm umgesetzt und nutzt konsequent die Chancen einer nachhaltigen Zukunftssicherung. So können nun die Kontec GmbH und ihr 100%iges Tochterunternehmen Kontec Unternehmensbeteiligungs GmbH, sowie deren Tochter, die Kontec Motorenentwicklungsgesellschaft mbH, im Rahmen eines Insolvenzverfahrens in Eigenverwaltung gemäß § 270a Insolvenzordnung saniert werden. Gleichzeitig wurde das Schutzschirmverfahren nach § 270b Insolvenzordnung für die Kontec Engineering Stuttgart GmbH und die Kontec Service Solutions GmbH wie geplant eröffnet. Das Schutzschirmverfahren bietet den Gesellschaften dabei die Möglichkeit, bereits in die Wege geleitete Maßnahmen im Rahmen eines Restrukturierungsprogramms weiter voranzutreiben bzw. zu beschleunigen. Die Geschäftsführer der Gesellschaften werden nun die jeweiligen Sanierungspläne beim Amtsgericht einreichen. Für die DIF Die Ideenfabrik GmbH sowie die operativ nicht mehr aktive Kontec Engineering Thüringen GmbH wurde ein Insolvenzverfahren nach Eigenantrag eröffnet. Ebenso wurde entschieden, die Kontec Engineering Rhein-Main GmbH als Teil des Sanierungskonzeptes in Eigenverwaltung zu liquidieren

Nachhaltige Sanierung der zukunftsfähigen Unternehmensteile

Durch die Antragstellungen ist es der Geschäftsführung der KONTEC-Gesellschaften gelungen, den Geschäftsbetrieb zu stabilisieren und größtenteils uneingeschränkt fortzuführen. Ziel der Restrukturierung ist es auch, möglichst viele Arbeitsplätze zu erhalten. Dies soll durch eine konsequente Fokussierung auf die zukunftsfähigen und rentablen Unternehmensbereiche gelingen. „Ich bin überzeugt davon, dass eine Konzentration auf das rentable Kerngeschäft der KONTEC Gruppe einen erfolgreichen Neustart möglich macht“, sagt Dr. Jan Bröcking, Geschäftsführer der KONTEC Gruppe.

Die Anträge wurden im Januar 2017 gestellt, da die Verhandlungen mit Gläubigern der Gesellschaften der Kontec-Gruppe zuletzt stagnierten.

Zukunftssicherung durch Restrukturierung

„Ich bin zuversichtlich, dass wir mit den bereits eingeleiteten Maßnahmen die KONTEC Gruppe in eine stabile Zukunft führen können“, sagt Geschäftsführer Klaus Bänsch. „Durch den eingeschlagenen Weg der Restrukturierung und dank des Einsatzes unserer motivierten und qualifizierten Mitarbeiter können wir auch weiter hochwertige Dienstleistungen anbieten. Dafür sind wir im Markt bekannt“. Mit dem so genannten Insolvenzgeld gewinnt die KONTEC Gruppe einen wesentlichen finanziellen Spielraum für die Restrukturierung. Im Rahmen der Sanierung wird die KONTEC Gruppe von Raik Müller, Sanierungsfachmann bei der Unternehmensberatungsgesellschaft Rödl & Partner, unterstützt.

Über die KONTEC Gruppe:

Die KONTEC Gruppe ist einer der führenden deutschen Engineering-Dienstleister in den Bereichen Automotive, Maschinenbau und Medizintechnik. Für verschiedene namhafte Auftraggeber und OEM-Hersteller bietet die KONTEC Gruppe das gesamte Spektrum von der Konzeption, Konstruktion und Simulation bis hin zum Prototyping und der Applikation an. Die KONTEC Gruppe besteht insgesamt aus acht Gesellschaften und beschäftigt an 13 Standorten deutschlandweit rund 280 Mitarbeiter. Folgende Gesellschaften haben einen Antrag auf ein Schutzschirmverfahren bzw. auf Eigenverwaltung gestellt:

KONTEC GmbH
KONTEC Unternehmensbeteiligungs GmbH
KONTEC Engineering Stuttgart GmbH
KONTEC Service Solutions GmbH
KONTEC Engineering Rhein-Main GmbH
KONTEC Motorenentwicklungsgesellschaft mbH

Über die Wirtschaftskanzlei GRUB BRUGGER

GRUB BRUGGER ist seit über vier Jahrzehnten als eine der führenden Kanzleien in den Bereichen Insolvenz-, Sanierungs- und Wirtschaftsrecht tätig. Die Kanzlei mit Hauptsitz in Stuttgart sowie weiteren Standorten in Frankfurt am Main, München und Freiburg bietet ihren nationalen und internationalen Kunden eine rechtliche Rundumbetreuung bei der Sanierung, Restrukturierung und Liquidation von Unternehmen sowie bei M&A-Prozessen an. Martin Mucha ist Rechtsanwalt und Fachanwalt für Insolvenzrecht sowie Wirtschaftsjurist (Univ. Bayreuth). Martin Mucha wird seit vielen Jahren regelmäßig von zahlreichen deutschen Amtsgerichten branchenübergreifend zum Insolvenzverwalter oder Sachwalter in Unternehmensinsolvenzen bestellt. Mit seinem Team betreut er sowohl Regelinsolvenzverfahren, Eigenverwaltungsverfahren als auch Schutzschirmverfahren. Der Fokus seiner Tätigkeit liegt dabei auf der Sanierung krisenbefangener mittelständischer und großer, auch international agierender Unternehmen. Weitere Informationen unter: www.grub-brugger.de

Über die Beratungsgesellschaft Rödl & Partner:

Rödl & Partner ist als integrierte Beratungs- und Wirtschaftsprüfungsgesellschaft an 106 eigenen Standorten in 49 Ländern vertreten. Den dynamischen Erfolg in den Geschäftsfeldern Rechtsberatung, Steuerberatung, Steuerdeklaration und Business Process Outsourcing, Unternehmens- und IT-Beratung sowie Wirtschaftsprüfung verdankt Rödl & Partner 4.200 unternehmerisch denkenden Partnern und Mitarbeitern. Rechtsanwalt Raik Müller berät und begleitet seit 17 Jahren Unternehmen bei ihrer Sanierung. Mit seiner betriebswirtschaftlichen und juristischen Expertise steht er seinen Mandanten in der Krise bei und schafft neue Perspektiven. Einen Schwerpunkt bildet dabei die enge Begleitung von Unternehmen im Schutzschirmverfahren, in der Eigenverwaltung und beim Insolvenzplan. Weitere Informationen unter: www.roedl.de

Ansprechpartner für die Medien

Dr. Christian P. Eick | Pietro Nuvoloni
dictum media gmbh
Zollstockgürtel 63 | 50969 Köln
Telefon: 0221 - 39 760 670
eick@dictum-media.de | nuvoloni@dictum-media.de
www.dictum-media.de